

## Rechnen im Grünen

# Nachhaltige Gartenanlagen

■ Eine Million Euro. Diese satte Summe braucht ein englischer Fußballrasen in rund neun Jahren allein an laufenden Pflegekosten, größere Schäden und Erneuerungen sind da noch gar nicht eingerechnet. 112.000 Euro pro Jahr in der Wachstumszeit von März bis Oktober, 14.000 Euro monatlich, bei Fifa-Durchschnittsgröße von 68 x 105 m bzw. 7.140 m<sup>2</sup> – eine Größe, die Gärten, Grün- und Freiflächen um größere Wohnanlagen durchaus annehmen können. Durch reichlich Bewässern, Mähen und Düngen entwickelt sich ein sehr dichter Rasen als Unterlage erhoffter Traumtore. Das „trio infernal“ der Grünpflege lohnt sehr schnell die – professionell beantwortete – Frage, mit welchen Standortfaktoren wie Boden und Klima es ein Liegenschaftseigentümer vor Ort zu tun hat und was er mit seinem Grün erreichen möchte. Hermann Furtner, Geschäftsführer der A.S.S. Facility Service-Gruppe, mit kompetenter Abteilung für Gründienst, erklärt: „Es macht durchaus Sinn, mit unserem Gärtner schon in der Planungsphase der Grünanlagen einer größeren Wohn- oder Büroansiedlung zu reden. Grünflächen leben – da kann man gar nicht zuviel Erfahrung einholen.“

Verdichteter Untergrund sollte gegen zukünftige Staunässe erst aufgerissen, in schwere Lehmböden leichter Quarzsand eingearbeitet werden. In der Nähe von Flüssen ist mit natürlichen Drainagen zu rechnen. Für mehr Wasserspeicher wird Torf beigesetzt. Gute Rasenerde besteht zu rund 40 Prozent aus Quarzsand, rund 60 Prozent sind Humus. Lehmige Böden, wie etwa im Wienerwald, lieben Scheinzypressen – eine gute Alternative zur Thuje für Hecken. Klassische Hecken bestehen aus Hainbuchen, besonders schön sind Rotbuchen, auch Buchenhecken liegen im Trend. Der Heckenliebhaber Buchs duftet gut und lässt sich toll in Form schneiden. Formschnitte sind allerdings auch ein Kostenfaktor bei Hecken. Und da ist die Thuje in ihrem niedrigen Anschaffungspreis und ihrer Anspruchslosigkeit an Pflege leider unerreichbar.

Sichtschutz, Staubschutz, Blüten, Obst, Einfassung – was soll die Hecke liefern. Grundsätzlich sind Nadelgehölze wie Koniferen, Thujen inklusive, pflegeleichter als Laubgehölze. Wer nicht zuviel



A.S.S.-Geschäftsführer Hermann Furtner gibt Tipps zur richtigen Grünpflege.

Bilder: Licka

## Chemische Rätsecke

### Testen Sie Ihr „chemisches“ Allgemeinwissen!

Was ist/sind:

1. Abklatschtestest
2. Absorption
3. Adhäsion
4. aerobe Bakterien
5. Aggregatzustände
6. Antibiotikum
7. Antibiotikamultiresistenz
8. antimikrobiell
9. Antiseptik
10. Aseptik
11. Auskochen
12. Azetate

1. dient dem Nachweis von Bakterien und Pilzen auf Oberflächen („Sichtbarmachung“)
2. Aufnahme von Stoffen und Flüssigkeiten
3. Anhangskraft zweier verschiedener Stoffe
4. benötigten Sauerstoff für Wachstum und Vermehrung
5. 1. fest, 2. flüssig, 3. gasförmig
6. Chemoprophylaxe zur Bekämpfung von Bakterien
7. z.B. MRSA (Methicillin-(multi)resistenter Staphylococcus aureus) ist gegen alle Beta-Lactam-Antibiotika resistent
8. Mikroorganismen werden in der Vermehrung behindert
9. Bekämpfung vorhandener oder erwarteter Infektionen (z.B. Desinfektionsmittel)
10. Verhütung einer Infektion (z.B. sterile chirurgische Instrumente, Mundschutz, Handschuhe etc.)
11. 100 °C/3 min
12. Salze der Essigsäure

Lösung:



Gartenweg mit Blühpflanzen, gestaltet von der Wiener Landschaftsarchitektin Maria Auböck. Bild: Licka

Geld nicht aufbringen möchte, begnügt sich mit einfachen Hecken-schnitten, die Pflanzen brauchen weniger Dünger und bleiben gesünder. Die wintergrüne Reinweide, die immergrüne Berberitze oder Kirschlorbeer, Prachtspiren, Weißer Hartriegel und Goldglöckchen bringen Leben und Abwechslung ins Heckeneinerlei.

Noch mehr Pflegekomfort bietet eine Bewässerungsanlage. Ihre Anschaffungskosten (ab 2.000 Euro) amortisieren sind bereits im zweiten Betriebsjahr. Mit Wind- und Regensensor ausgestattet, sparen Bewässerungsanlagen nicht nur Pflegezeit, sondern auch bis zu 70 Prozent Wasser. Und natürlicher Dünger aus Heu- und Grasnitzel mit getrocknetem Rinderdung sorgt für ein gutes Gewissen. Fahler, brauner Rasen braucht Wasser, vermooster Rasen Dünger. „Bei strengster Berechnung bleibt unser Ziel“, so Hermann Furtner, „Gefühlsräume anzulegen, die Grünräume für alle Sinne bieten. Wir wollen ein Ambiente schaffen und pflegen, das den Rhythmus des Lebens, auch seine Stärke und Dynamik widerspiegelt. So wird

Betrachtern und Benutzern eine schöne Zeit in einem lebenswerten, entwicklungs-offenen Naturraum ermöglicht.“ Gnadenlos im Grünen sollte man nur gegen Efeu und Veitchii vorgehen - sie sind sehr aggressive Mauerzerstörer. Sie klettern mit ihren Haftorganen in kleinste Mauerritzen und sprengen durch das natürliche Wachstum ihrer Wurzel-dicke auch meterdicke Hauswände.

Mehr Informationen zum Dienstleister unter [www.ass.co.at](http://www.ass.co.at) und zum Irrgarten in Schönbrunn unter [www.kaiserkinder.at](http://www.kaiserkinder.at).

## Weiterbildungsangebote im Herbst Rechtzeitig anmelden!

Wir veranstalten im Herbst je einen **Meistervorbereitungskurs für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger**, einen für die **Schädlingsbekämpfer-Meisterprüfung**, einen Vorbereitungskurs für die **Lehrabschlussprüfung** und bei genügend Anmeldungen einen **Kosmetikerherstellerkurs** zur Erlangung des reglementierten Gewerbescheines, insbesondere für unsere Seifensieder, die Körperseifen herstellen. Einen Termin sollten Sie bereits jetzt vormerken.



Lehrlingsbeauftragter Ing. Georg Mayrhofer zeichnet auch verantwortlich für die Weiterbildungsangebote der Innung. Bild: Innung

**Vorbereitungskurs Schädlingsbekämpfer-Meisterprüfung:** Oktober 2009 bis 21. November 2009 (jeweils Freitag, Samstag, Sonntag)

## Impressum

Offizielles Organ der Landesinnung Niederösterreich der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

### Herausgeber:

Landesinnung Niederösterreich der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, A-3100 St. Pölten, Landsberger Str. 1, Tel. +43(0)151450-2362, Fax +43(0)17123486

### Redaktion:

Franz J. Astleithner (verantwortlich), Tel. +43(0)2622841620, Mag. Gregor Berger, Tel. +43(0)274285119170

### Redaktionskontakt:

Peter Hartmann, Tel. +49(0)8247/354-164 [peter.hartmann@holzmannverlag.de](mailto:peter.hartmann@holzmannverlag.de)

### Anzeigenleitung:

Gerti Strobel, Tel. +49(0)8247/354-163 Fax +49(0)8247/354-270 [gerti.strobel@holzmannverlag.de](mailto:gerti.strobel@holzmannverlag.de)

### Produktmanagement:

Maria Krönauer, Tel. +49(0)8247/354-278 Fax +49(0)8247/354-170 [maria.kroenauer@holzmannverlag.de](mailto:maria.kroenauer@holzmannverlag.de)

### Aboservice:

Tel. +49(0)8247/354-200 Fax +49(0)8247/354-170 [vertrieb@holzmannverlag.de](mailto:vertrieb@holzmannverlag.de)

### Verlag:

Hans Holzmann Verlag GmbH & Co KG, Postfach 13 42, D-86186 Bad Wörishofen Gewerbestraße 2, D-86825 Bad Wörishofen Tel. +49(0)8247/354-01, Fax +49(0)8247/354170 [info@holzmannverlag.de](mailto:info@holzmannverlag.de) [www.holzmannverlag.de](http://www.holzmannverlag.de), [www.handwerk-info.de](http://www.handwerk-info.de)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für unverlangt eingereichte Manuskripte. Diese können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigefügt ist.

Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Autors und nicht der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung geht das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts vom Autor auf den Verlag über. Darin ist insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung umfasst. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen. Das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. *rationell reinigen - Österreich* erscheint monatlich mit derzeit 4.500 Exemplaren Auflage. Der Jahresbezugspreis beträgt 119,30 Euro frei Haus. [www.rationell-reinigen.at](http://www.rationell-reinigen.at)

Druck: Vogel Druck und Medienservice, D-Höchberg